

Doktorandenstip., GK Transnat. Medienereignisse (Uni Giessen)

Das von der DFG geförderte Graduiertenkolleg
Transnationale Medienereignisse von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart

vergibt zum 1. Januar 2009

1 Doktorandenstipendium

Die Dauer des Doktorandenstipendiums beträgt zunächst 24 Monate mit der Möglichkeit der Verlängerung um ein weiteres Jahr. Die Höhe der Stipendien liegt bei 1000,- Euro im Monat (hinzu kommt ein pauschaler Sachkostenzuschuss von 103,- Euro).

Mit dem Stipendium ist die kontinuierliche Teilnahme am Studienprogramm und den Veranstaltungen des GK verbunden. Von den Stipendiat/innen wird erwartet, dass sie ihren Wohnsitz in Gießen nehmen.

Am Graduiertenkolleg beteiligt sind die Literatur-, Sozial- und Geschichtswissenschaften (inklusive der Kunstgeschichte).

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, einer Projektskizze mit Arbeitsplan sowie mindestens einem Gutachten von einer Hochschullehrerin oder einem Hochschullehrer richten Sie bitte bis zum 18.08. 2008 in dreifacher Ausführung an den Sprecher des Graduiertenkollegs:

Prof. Dr. Frank Bösch
GK "Transnationale Medienereignisse"
Historisches Institut (FB 04)
Justus-Liebig-Universität Gießen
Otto-Behaghel-Str. 10C
35394 Gießen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin des Kollegs (Astrid Matron, email: medienereignisse@gradko.uni-giessen.de). Weitere Informationen zum Forschungsprogramm des Graduiertenkollegs finden Sie unter <http://www.uni-giessen.de/gkmedienereignisse>

--

Astrid Matron
Graduiertenkolleg "Transnationale Medienereignisse"

ArtHist.net

Koordination

Justus-Liebig-Universität Gießen

Otto-Behaghel-Str. 10 C1

35394 Gießen

email: medienergebnisse@gradko.uni-giessen.de

Quellennachweis:

STIP: Doktorandenstip., GK Transnat. Medienereignisse (Uni Giessen). In: ArtHist.net, 17.07.2008. Letzter Zugriff 24.10.2025. <<https://arthist.net/archive/30563>>.